

**Humboldt-Universität zu Berlin - Zentralinstitut Berliner Institut für
Islamische Theologie (BIT)**



**W3-Professur für „Islamische Glaubensgrundlagen und
Philosophie“**

Am Zentralinstitut Berliner Institut für Islamische Theologie (BIT) ist eine W3-Professur für „Islamische Glaubensgrundlagen und Philosophie“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Stadt: Berlin; Beginn: 01.10.2025; Vergütung: W3; Kennziffer: PR/011/24;
Bewerbungsfrist: 02.10.2024

Aufgaben

Die Professur behandelt mit der islamischen Glaubenslehre sowie der islamischen Philosophie zwei zentrale Bereiche der islamischen Wissenschaften. Die Professur soll sich in Forschung und Lehre mit der historischen Kontextualisierung verschiedener Strömungen, die theologische Fragen im engeren Sinne behandelt haben (z. B. kalām und Traditionalismus), befassen. Zudem wird eine Auseinandersetzung mit philosophischen Strömungen, einschließlich aristotelischer und neuplatonischer Ansätze sowie nachmetaphysischer Diskurse, und mit der Wechselwirkung zwischen islamischer Glaubenslehre und Philosophie erwartet. Zu den Aufgaben der Professur gehören die Durchführung von Lehrveranstaltungen, die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie Promotionen und ggf. Habilitationen, die Unterstützung beim Aufbau des BIT und die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung. Erwartet wird neben der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten auch die Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation mit anderen Fakultäten und Instituten der Humboldt-Universität zu Berlin und anderer Forschungseinrichtungen im Raum Berlin sowie der internationalen Vernetzung des BIT.

Voraussetzungen

Die Anforderungen für die Berufung gemäß § 100 des Berliner Hochschulgesetzes (BerHGG) müssen erfüllt werden. Erwartet werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Islamischen Theologie, der Islamwissenschaften oder eines anderen einschlägigen Faches sowie eine herausragende einschlägige Promotion. Forschungs- und Lehrerfahrung in diesen Forschungsbereichen sollen nachgewiesen werden.

Bewerbung

Die Humboldt-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen aus dem Ausland sind erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **02.10.2024** unter Angabe der Kennziffer PR/011/24 an die Humboldt-Universität zu Berlin, Geschäftsführenden Direktor des Berliner Instituts für Islamische Theologie, Prof. Dr. Serdar Kurnaz (Sitz: Institutsgebäude Hannoversche Straße 6, 10115 Berlin), Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an **berufungen.ikt.bit@hu-berlin.de**.

Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Bewerbungen sollten enthalten:

- (1) ein Anschreiben
- (2) einen Lebenslauf
- (3) Zeugnisse
- (4) eine Monographie sowie vier einschlägige weitere Schriften
- (5) eine Publikationsliste
- (6) Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit
- (7) ein zweiseitiges Lehrkonzept
- (8) ein zweiseitiges Exposé über ein geplantes Forschungsprojekt
- (9) Übersicht über ausgeführte Forschungsprojekte
- (10) eine Stellungnahme (max. 1 Seite) zu bisherigen und zukünftigen Beiträgen zu Gleichheit, Vielfalt und Inklusion sowie der Fähigkeit zur Arbeit in kulturell vielfältigen Gruppen

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/187100/>
Angebot sichtbar bis 02.10.2024

